Zeitschrift: Scharotl / Radgenossenschaft der Landstrasse

Herausgeber: Radgenossenschaft der Landstrasse ; Verein Scharotl

Band: - (1983)

Heft: 20-21

Rubrik: Publikation des Berichtes der vom eidgenössischen Justiz- und Polizeidepartement eingesetzten Studienkommission "Fahrendes Volk in der Schweiz", 26. September 1983

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 19.11.2025

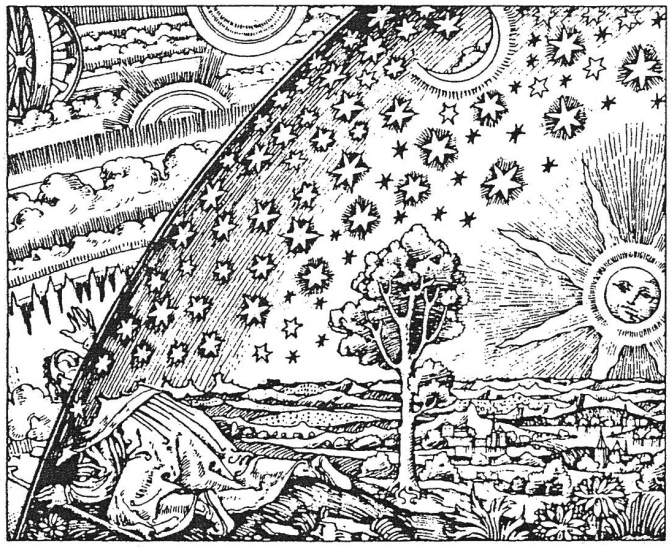
ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

26. SEPTEMBER 1983

PUBLIKATION DES BERICHTES DER VOM
EIDGENÖSSISCHEN JUSTIZ- UND POLIZEIDEPARTEMENT
EINGESETZTEN STUDIENKOMMISSION

FAHRENDES VOLK IN DER SCHWEIZ

Am 3. April 1981 erhielt Walter Wegmüller einen Brief des Direktors des Bundesamtes für Polizeiwesen, Herrn Dr. P. H. Hess mit der Anfrage, in der zu bildenden Studienkommission mitzuwirken. Da Walti gerade sein Mandat als Präsident der Radgenossenschaft niedergelegt hatte, leitete er den Brief weiter. Die Verwaltung der RG bestimmte den neuen Sekretär Jürg Häfeli als Vertreter in diese Kommission. Am 14. Juli erhielt dieser ein Schreiben von Herrn Bundesrat Dr. Kurt Furgler mit der Ernennung. Dieser Brief wurde damals im SCHAROTL publiziert. Weitere Mitglieder der Kommission waren der Vorsitzende Dr. Urs Hadorn, Alice Ammon, Sergius Golowin, Mariella Mehr, Jean-Jacques Oehle, Hanspeter Regenass, Christoph Reichenau und Dr. Robert Schläpfer.



Die 16 Sitzungen in Bern waren ein ständiger Lernprozess. Unmöglich, alles zu erzählen, was da gesprochen wurde. Wer von den Lesern zu den Hearings eingeladen worden ist, kann es etwas nachvollziehen. Am 27. Juni war der Bericht definitiv fertig. Doch gegenüber der Presse davon gesprochen durfte nichts werden, trotzdem die so neugierig waren.
Endlich Silberstreifen am Horizont: Eventuell, es wäre damit zu rechnen, könnte der Bundesrat am 26.9., aber natürlich nicht offiziell, und dann könnten ja noch unter Umständen gewisse Bedenken auftauchen...
Die nervliche Belastung war sehr gross, müsste man doch eine Pressekonferenz organisieren. Oder war die ganze Arbeit umsonst? Die Korrespondenz der Radgenossenschaft des Jahres 1981 hatte in einem Ordner Platz; fürs 1983 sind schon fünf gefüllt...

Was bleibt in der Not, als die Sterne um Rat zu fragen? und die standen nicht schlecht. Allerdings wäre dieser Tag wahrscheinlich eine der letzten Gelegenheiten für die Obrigkeit, die alten Ungerechtigkeiten wieder gut zu machen...

Und wirklich: wie die Foto zeigt, war auch der SCHAROTL-Redaktor an der Pressekonferenz im Bundeshaus als Hörer zugelassen. Auch wenn er selber der Kommission angehört hatte. Aber auch er hat einen Lernprozess durchgemacht...

Es hat sich gelohnt: der Bundesrat hat akzeptiert! Also, schnell ins Hotel Bern, wo die Presse sicher schon wartet...